

GEORG SCHUPPENER

Verschwörungsmythen in reichsbürgerlichen Texten¹

Vor dem Hintergrund der Tatsache, dass die Ideologie der Reichsbürger-Bewegung wesentlich auf Verschwörungsmythen basiert, untersucht der Beitrag einschlägige Texte auf das konkrete Vorkommen der aktuell am stärksten verbreiteten Verschwörungserzählungen. Als Materialgrundlage werden dafür vier unterschiedliche Korpora authentischer Texte aus der Szene genutzt. Zunächst werden mit einer automatisierten Auswertung potenzielle Vorkommen von Verschwörungserzählungen identifiziert. Mit einer vertieften inhaltlichen Analyse werden dann die betreffenden Befunde verifiziert bzw. falsifiziert. Dabei zeigt sich, dass Texte, die der reichsbürgerlichen Selbstdarstellung im Internet dienen, wesentlich stärker mit verschiedenen Verschwörungserzählungen durchsetzt sind als reichsbürgerliche Schreiben an Behörden und staatliche Repräsentanten. Letztere konzentrieren sich im Wesentlichen auf den Verschwörungsmythos einer BRD GmbH, mutmaßlich mit dem Ziel, die Legitimität und Kompetenz der Adressaten zu negieren.

Schlüsselwörter: Reichsbürger, Verschwörungsmythen, Politolinguistik

1 Hintergrund und Problemstellung

Verschwörungsmythen (auch als Verschwörungserzählungen oder -theorien bezeichnet) haben heute für den öffentlichen politischen Diskurs eine noch nie dagewesene Bedeutung gewonnen. Spätestens seit dem Amtsantritt des amerikanischen Präsidenten Donald Trump sind solche Behauptungen und „alternative Wahrheiten“ auch in der demokratischen Welt ein probates Mittel der Meinungsbildung. In Mitteleuropa spielen Verschwörungserzählungen und alternative Fakten heute ebenfalls eine zentrale Rolle für die Meinungsmache (Propaganda und Agitation). Dies gilt beispielsweise für die in vielen Ländern erstarkende rechtspopulistische Bewegung, für gesellschaftskritische Gruppen,

¹ Dieser Beitrag entstand im Rahmen des Projektes *Manipulative Representations in Times of Crisis: Linguistic Strategies of Conspiracy Theories and Alternative Truths in the German and Slovak Speech Spaces* (APVV-22-0221) an der Universität der HI. Cyrill und Method Trnava und des Projektes *Linguistic specifics of the Reich citizenship movement* (Jazyková specifika hnutí Říšských občanů) an der Universität Jan Evangelista Purkyně in Ústí nad Labem (GAČR 22-00551S).

für einflussreiche Personen (so genannte „Influencer“) in den sozialen Medien, vor allem aber auch für Anhänger von politisch randständigen Meinungen, die ihr ideologisches Fundament auf vermeintlichen Verschwörungen aufbauen. Welche Relevanz Verschwörungserzählungen inzwischen für das gesellschaftliche Zusammenleben besitzen und dass sie keineswegs ein zu vernachlässigendes Phänomen darstellen, zeigt bereits die Tatsache, dass sich neben zahlreichen Akteuren der politischen Bildung auch die EU-Kommission und die Unesco der Problematik annehmen und auf eigenen Internetseiten über Hintergründe und Gefahren solcher Narrative aufklären (URL1, URL2).

Dabei ist das Spektrum möglicher Verschwörungen sehr breit, wie ein Überblick über die derzeit populärsten Verschwörungserzählungen belegt. Hier sei eine Auswahl der Themen genannt, ohne dass dabei ins Detail gegangen werden kann:

Herkunft des Coronavirus, QAnon, gefälschte Mondlandung, Elvis lebt, Ermordung von John F. Kennedy, 9/11, geheime Weltregierung / neue Weltordnung, BRD GmbH, Missbrauch des Impfens, Chemtrails, HAARP, RFID-Chips, flache Erde, Neuschwabenland, Reptiloide, Bielefeld-Verschwörung (URL3).

Vor allem die Verschwörungserzählungen von einer vermeintlichen BRD GmbH und einer angeblich fortdauernden Besetzung Deutschlands durch die Alliierten, vornehmlich die Amerikaner, bilden die konstitutive Grundlage reichsbürgerlicher Ideologie. Obgleich die Reichsbürger-Szene² in sich stark differenziert bzw. fragmentiert ist, dienen doch gerade Referenzen auf angebliche Verschwörungen wesentlich der Identitätsstiftung aller Teile dieser politischen Erscheinung.

Meist wird dabei auf internationale Organisationen oder mächtige Kapitalinteressen als Akteure und Urheber Bezug genommen. Die betreffenden Verschwörungserzählungen als Teil reichsbürgerlicher Narrative wurden in der Literatur schon mehrfach thematisiert (vgl. z. B. KEIL 2021, RATHJE 2021, HÜLLER/HOMBURG 2017). Daneben gibt es aber noch zahlreiche andere Verschwörungserzählungen, auf die von Reichsbürgern rekuriert wird, die aber bislang in der Forschung wenig beachtet wurden.

Im Folgenden soll vor allem untersucht werden, ob die anderen oben genannten populären Verschwörungserzählungen bei Reichsbürgern vorkommen und wie sie mit dem grundsätzlichen Narrativ einer Fortexistenz des Deutschen Reiches bzw. der Illegitimität der Bundesrepublik Deutschland verknüpft

² Hier soll nicht zwischen Reichsbürgern und sog. Selbstverwaltern unterschieden werden, da beide die Staatlichkeit der Bundesrepublik Deutschland fundamental ablehnen.

werden. In diesem Zusammenhang ist auch zu fragen, welche Funktionen die Bezugnahme auf diese Verschwörungsmythen für die Reichsbürger besitzt.

2 Forschungsstand, Material und Methode

Zu Entstehung, Nutzung und Verbreitung sowie zahlreichen anderen Aspekten von Verschwörungserzählungen gibt es inzwischen eine breite und differenzierte Literatur, die hier nicht umfassend dargestellt werden soll. Aus der internationalen Literatur seien hier nur ASTAPOVA et al. (2020), BYFORD (2011), COADY (2019), COOKE (2018) und USCINSKI (2019) genannt. Insbesondere zu Verschwörungsmythen entstanden im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zahlreiche Publikationen, wie z. B. FUCHS (2022), KLEFFKE/MEISNER (2021) oder ROOSE (2021). Im Falle der Reichsbürger wird in der einschlägigen Literatur zwar immer wieder – durchaus auch detaillierter – auf deren konstitutiven Rekurs auf diverse Verschwörungsmythen hingewiesen (so z. B. schon bei WILKING 2017, BUNDESAMT für Verfassungsschutz 2018, KEIL 2021), eine speziell auf Textmaterial gestützte empirische Untersuchung, wie und welche Verschwörungserzählungen in reichsbürgerlichen Selbstdarstellungen vorkommen, steht allerdings bislang aus. Insofern ergänzt die hier vorgenommene Analyse die bisherigen Untersuchungsergebnisse.

Für die Studie wurde als Material ein Korpus von Texten aus reichsbürgerlichen Internet-Domänen zugrunde gelegt. Dabei war es auf Grund der Materialfülle erforderlich, eine vertiefte Untersuchung auf wenige Domänen zu begrenzen, die sich nach einer ersten kursorischen Durchsicht als besonders dicht mit Verschwörungsmythen durchsetzt erwiesen, nämlich die Seiten von staatenlos.info und S.H.A.E.F. Die Affinität beider Reichsbürger-Organisationen zu Verschwörungserzählungen wird in aktuellen Verfassungsschutzberichten explizit erwähnt (vgl. z. B. BUNDESMINISTERIUM des Innern und für Heimat 2023: 105, MINISTERIUM für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern 2023: 44f.). Dabei enthält das Teilkorpus S.H.A.E.F. insgesamt 249 Texte unterschiedlicher Länge (SHAEF001–249), das Teilkorpus staatenlos.info umfasst 94 Texte (SL01–94).

Darüber hinaus werden ein Korpus von 52 authentischen Schreiben von Reichsbürgern an Behörden (RSB01–52)³ sowie ein Korpus von 57 Musterschreiben und Formularen berücksichtigt, die auf Domänen von

³ Für die Bereitstellung des Belegmaterials sei dem Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen-Anhalt, dem Verfassungsschutz des Saarlandes, dem Landesamt für Verfassungsschutz

Reichsbürger-Gruppen im Internet öffentlich zur Verfügung gestellt wurden (MSF01–57). Diese beiden Korpora sind für eine Analyse im Hinblick auf Verschwörungserzählungen ebenfalls geeignet, da Reichsbürger in derartigen Schreiben, wie andernorts bereits gezeigt wurde (u. a. SCHUPPENER 2023), geradezu einen missionarischen Eifer an den Tag legen, ihre Weltanschauung darzulegen und zu begründen.

Die Auswertung der vorliegenden Textkorpora ist automatisiert nur bedingt möglich, da Verschwörungsmythen gemeinhin nicht als solche gekennzeichnet werden und auch das Lexem *Verschwörung* nicht unbedingt vorkommen muss, sondern lediglich deviante Tatsachenbehauptungen in den Vordergrund gestellt werden. Dennoch soll der Textbestand automatisch mit der Textanalyse-Software SketchEngine (URL4) nach spezifischen Schlagwörtern zu den oben genannten derzeit besonders verbreiteten Verschwörungserzählungen durchsucht werden. Um aber das Vorkommen von Verschwörungsnarrativen möglichst umfassend zu erschließen und vor allem um die automatisiert erzielten Befunde zu validieren, ist hernach eine händische Durchsicht aller Texte der einzelnen Teilkorpora erforderlich.

3 Befunde

3.1 Automatisierte Auswertung

Um nach den oben angeführten bekanntesten Verschwörungserzählungen in den vier Teilkorpora zu recherchieren, wurde zunächst die automatisierte lexikalische Analyse mit der Software SketchEngine dazu genutzt, nach charakteristischen Schlagwörtern zu suchen. Dabei wurde nach den folgenden Namen und Begriffen sowie zugehörigen Wortbildungen gesucht:

Corona (Herkunft des Coronavirus), QAnon, Trump, Soros, Hillary (QAnon), Mond (gefälschte Mondlandung), Elvis (Elvis lebt), Kennedy (Ermordung von John F. Kennedy), September, World Trade Center, New York, 9/11 (9/11), Weltregierung, Weltordnung, Great Reset (geheime Weltregierung / neue Weltordnung), BRD GmbH, Firma (BRD GmbH), impfen (Missbrauch des Impfens), Chemtrail (Chemtrails), HAARP, RFID (RFID-Chips), flach (flache Erde), Neuschwabenland, Reptiloide, Bielefeld (Bielefeld-Verschwörung).

Es ist klar, dass positive Befunde lediglich Indizien für das evtl. Vorkommen der betreffenden Verschwörungserzählungen bieten können. Negative Befunde

Bremen und dem Verfassungsschutz Rheinland-Pfalz sowie dem Bundesverwaltungsamt Köln gedankt.

(d. i. kein Vorkommen der betreffenden Namen oder Begriffe bzw. lediglich 1–3 Nachweise, also Einzelbelege) hingegen zeigen recht verlässlich, dass die betreffenden Narrative nicht vorkommen oder von untergeordneter Bedeutung sind.

Die automatisierte Auswertung auf dieser Grundlage ergibt folgendes Bild:

Verschwörungsmythos	S.H.A.E.F.	staatenlos.info	RSB	MSF
Coronavirus	+	+	-	-
QAnon	+	+	-	+
Mondlandung	-	-	-	-
Elvis lebt	-	-	-	-
John F. Kennedy	+	+	-	-
9/11	+	+	+	+
Weltregierung/neue Weltordnung	+	+	-	-
BRD GmbH	+	+	+	+
Impfmisbrauch	+	+	+	-
Chemtrails	+	+	-	-
HAARP	+	+	-	-
RFID-Chips	+	-	-	-
flache Erde	-	-	-	-
Neuschwabenland	-	-	+	-
Reptiloide	-	-	-	-
Bielefeld	-	+	-	-
Summe	10	10	4	3

Tab. 1: Vorkommen der aktuell verbreitetsten Verschwörungsmythen in den untersuchten Reichsbürger-Textkorpora („+“ = signifikant häufige Belege der zugehörigen Schlagwörter, „-“ = kein Vorkommen oder lediglich 1–3 Einzelbelege)

Vergleicht man die Ergebnisse, so zeigen sich bereits an dieser Stelle Schwerpunkte und signifikante Unterschiede: Die beiden Korpora S.H.A.E.F. und staatenlos.info, die aus Internet-Texten bestehen, weisen eine deutlich höhere Zahl an „Verdachtsfällen“ für Verschwörungsmmythen auf, als dies bei den beiden anderen Korpora (RSB und MSF) der Fall ist.

Dass die betreffenden Texte von den beiden Internet-Domänen verschwörungssaffin sind, wird auch durch die Ergebnisse einer Suche nach dem Lexem *Verschwörung* bestätigt: Im Korpus staatenlos.info finden sich insgesamt 35 Belege (inklusive 8 zugehörigen Wortbildungsprodukten), im Korpus S.H.A.E.F. immerhin noch 25 (mit 6 Wortbildungen), während im Korpus RSB lediglich ein Beleg und im Korpus MSF überhaupt keiner nachweisbar ist.

Ferner lässt sich erkennen, dass die Verschwörungserzählungen gefälschte Mondlandung, Elvis lebt, flache Erde und Reptiloiden keine oder so gut wie keine Relevanz in den untersuchten Korpora haben; auch den Themen Bielefeld-Verschwörung und Neuschwabenland fehlt mit jeweils nur einem Korpus, in dem sie mutmaßlich belegbar sind, größere Reichweite. Die Verschwörungserzählungen vom 11. September und – wenig verwunderlich – von der BRD GmbH sind hingegen offenbar allgegenwärtig.

Mit einer inhaltlichen Durchsicht sind nun die oben ermittelten Verdachtsfälle zu überprüfen. Dabei lässt sich jeweils aus den Kontexten erkennen, ob tatsächlich die betreffenden Verschwörungsmmythen propagiert werden, ob es sich um Vorkommen der ausgewählten Schlagwörter in anderen Kontexten handelt oder ob gar eine Gegenposition zu den Verschwörungsmmythen eingenommen wird. Die Verschwörungsmmythen, denen keine nachweisbare Relevanz in der automatisierten Auswertung zugeschrieben werden konnte, werden im Folgenden nicht mehr berücksichtigt.

3.2 Inhaltliche Auswertung

Nach der automatisierten Auswertung der Texte verbreiten die beiden Internet-Domänen S.H.A.E.F. und staatenlos.info mutmaßlich eine große Zahl an Verschwörungsmmythen. Die nähere inhaltliche Betrachtung der Texte aus dem Korpus S.H.A.E.F. ergibt Folgendes:

Im Zusammenhang mit Corona wird mehrfach die Gefährlichkeit der Erkrankung und die Wirksamkeit der Impfung geleugnet. Zudem wird behauptet, die Impfungen seien experimentell (z. B. SHAEF209). Nicht die Herkunft des Corona-Virus und ein etwaiger gesteuerter Einsatz dieses Virus z. B. zur Bevölkerungsreduktion spielt in den Texten des Korpus eine Rolle als vielmehr die Behauptung von Zwangsimpfungen und vermeintlichen Experimenten durch die Impfungen (u. a. SHAEF139, SHAEF140). Die be-

treffende Verschwörungserzählung über die Herkunft von Corona ist somit hier nicht nennenswert vertreten.

Eindeutig und elaboriert vertreten werden Verschwörungserzählungen, die aus der amerikanischen QAnon-Bewegung stammen. Ausführlich zitiert werden Texte aus QAnon-Quellen z. B. in SHAEF191, hier sogar im englischen Original. Meist werden die betreffenden Verschwörungsmythen aber für Deutschland bzw. Europa adaptiert. Insbesondere die Figur des Finanzinvestors George Soros wird dabei als Ursache diverser Verschwörungen hervorgehoben, so führt SHAEF235 zahlreiche Einzelheiten über dessen angebliche geheime Aktivitäten an, wie beispielsweise: „Deutsche S O R O S-Agenten im EU-Parlament“, „Soros gilt [...] zudem als eigentlicher Drahtzieher der Massenmigration nach Europa.“ Ziel sei dabei immer die Unterdrückung bzw. Vernichtung des deutschen Volkes. Bisweilen werden die nach QAnon adaptierten Verschwörungserzählungen unterschiedlichen konkreten Inhalts auf die „westlichen Oligarchen wie Rockefeller, Ford, Gates, Soros und Co“ (SHAEF124), d. h. auf die Verschwörung interessierter amerikanischer Milliardäre, verallgemeinert. Kontrastiv dazu erklärt sich die Reichsbürger-Organisation zum Aufklärer für die „in Unwissenheit gehaltene Bevölkerung Deutschlands“ (SHAEF242). Berichte über die Verschwörungen dienen also auch zur Selbststilisierung der Reichsbürger-Gruppe und werden in reichsbürgerliche Narrative über eine vermeintliche Unterdrückung der Deutschen eingebunden.

Nicht bestätigt werden konnte der Verdacht, dass auch Verschwörungserzählungen zum Tode von John F. Kennedy im Korpus kolportiert werden. Alle Textbelege zu John F. Kennedy stehen in anderen Zusammenhängen, ohne dass sie mit irgendwelchen Verschwörungsmythen verbunden wären.

Auch die Annahme, es würde in den Texten über Verschwörungen im Zusammenhang mit den Anschlägen am 11. September 2001 berichtet, ließ sich bei genauerer Betrachtung der jeweiligen Textpassagen nicht verifizieren.

Die Verschwörungserzählung von einer (geplanten) Weltregierung und einer bevorstehenden neuen Weltordnung wird bei SHAEF057 und SHAEF233 jeweils kurz dargestellt, sie wird allerdings eingebettet in eine angeblich noch deutlich umfassendere Verschwörung, nämlich das Vorhaben einer globalen Gedanken-/Bewusstseinskontrolle (engl. Mind Control). In diesem Zusammenhang werden zahlreiche Projekte vorgestellt, wie das Denken von Menschen technisch manipuliert und gesteuert werden könne, und unter den zahlreichen Zielen einer solchen Bewusstseinskontrolle werden auch eine Weltregierung und eine neue Weltordnung genannt. Das Narrativ einer geplanten Bewusstseinskontrolle wird in mehreren weiteren Texten aus dem Korpus thematisiert, z. B. in SHAEF151 oder SHAEF234.

In den Zusammenhang mit den diversen Projekten zur Bewusstseinskontrolle wird ferner die Behauptung gestellt, es werde geplant bzw. sei bereits umgesetzt, dass Menschen RFID-Chips implantiert würden, um diese damit steuern und kontrollieren zu können. Dies wird insbesondere in einem umfangreichen (80-seitigen) Dossier zu dem Thema Bewusstseinskontrolle (SHAEF233) behauptet.

Auch im Hinblick auf die angebliche HAARP-Verschwörung⁴ wird behauptet, dass die betreffenden Sendeanlagen der Bewusstseinskontrolle dienten (SHAEF233).

Die Verschwörungserzählung von Chemtrails, vermeintlichen Chemiestreifen am Himmel, wird ebenfalls als Teil der Programme zur Bewusstseinskontrolle und Gedankensteuerung verstanden (SHAEF233). Darüber hinaus werden den Chemtrails noch einige eigene Texte gewidmet (SHAEF134, SHAEF242), die explizit die Existenz des Phänomens und seiner Folgen nachweisen sollen: „Chemtrails sind keine ‚Verschwörungstheorie!‘“ (SHAEF224).

Der Verschwörungsmythos von der BRD GmbH bzw. von der Bundesrepublik als Firma ist bekanntlich konstitutiv für die Reichsbürger-Bewegung und daher – kaum verwunderlich – omnipräsent in den Texten des Korpus (z. B. SHAEF143, SHAEF144, SHAEF221, SHAEF223, SHAEF232, SHAEF239, um nur einige der Texte zu nennen).

Nicht nur eingebettet in die Ausführungen zur Bewusstseinskontrolle oder zur BRD GmbH, sondern durchaus eigenständig werden darüber hinaus einige weitere Verschwörungserzählungen bei S.H.A.E.F. propagiert, die hier nur kurz und in Auswahl erwähnt werden sollen:

- Adrenochrom-Labore, in denen Menschen gefangen gehalten und gefoltert werden, um aus ihren Körpern Adrenochrom zu extrahieren (u. a. SHAEF125),
- Völkermord am deutschen Volk durch gezielte Einwanderung (u. a. SHAEF235),
- Völkermord am deutschen Volk durch Unterdrückung und Besatzung (u. a. SHAEF243),
- kriminelle Verschwörung von China, Big Pharma und Vatikan zur gemeinsamen Bereicherung und zum Massenmord (SHAEF097).

4 HAARP ist die Abkürzung für „High Frequency Active Auroral Research Program“ für ein amerikanisches Programm zur Erforschung der oberen Atmosphärenschichten mittels Radiowellen. Verschwörungserzählungen bezeichnen dieses Forschungsvorhaben jedoch als „Geheimprogramm“, mit dem weltweit stattfindende Naturkatastrophen wie Erdbeben, Überschwemmungen und Vulkanausbrüche künstlich generiert werden könnten.

In der Regel kann man diese als Modifikationen tradierter Muster von Verschwörungserzählungen klassifizieren.

Bei der Analyse des Korpus *staatenlos.info* konnten folgende Befunde erzielt werden:

Verschwörungsmythen aus dem Repertoire von QAnon sind im Korpus in der Tat nachweisbar, besitzen in den Texten allerdings eher untergeordnete Bedeutung. Vor allem werden sie in reichsbürgertypische Verschwörungskontexte eingebettet, insbesondere in die Behauptung einer fortdauernden Besetzung Deutschlands und der BRD GmbH. So wird beispielsweise die angebliche Existenz eines Schattenstaates (sog. „Deep State“) – ein verbreitetes Verschwörungsmotiv bei QAnon – mit der vermeintlich nur an der Oberfläche zur Tarnung existierenden BRD verbunden (z. B. SL09, SL26).

Verschwörungsnarrative zur Ermordung von John F. Kennedy spielen zwar eine nachrangige Rolle innerhalb der Texte, dennoch kommen sie vor. So wird vom „Kennedy-Auftragsmord“ gesprochen (SL68), wobei auch ein klares Motiv artikuliert wird: „Sowohl Lincoln als auch John F. Kennedy wurden für den Versuch ermordet, das Land von den Bankstern zu befreien.“⁵ (SL73)

Auch Verschwörungserzählungen um den 9. September 2001 finden sich in Texten von *staatenlos.info*. Dabei ist ganz klar eine esoterische Komponente erkennbar: „Das MEGA RITUAL 9/11 diente zur okkulten Einleitung des Neuen Zeitalters/der neuen Ära“ (SL68). Verantwortlich gemacht wird das amerikanische Militär, und als Ziel wird eine Bevölkerungsreduktion identifiziert: „Das Pentagon Baubeginn: 11. September 1941 [...] Genau 60 Jahre nach Baubeginn machten sie ihren rituellen Anschlag zur Vollversklavung mit Völkerreduktion!!!“ (SL58) Ebenfalls wird der Anschlag in einen Zusammenhang mit dem Aufbau eines Vierten Reiches gestellt, ohne dass die genaue Kausalbeziehung erkennbar wird (SL49, SL 75). Insgesamt lässt sich ein Konnex zur Verschwörungserzählung von einer neuen Weltordnung erkennen.

Wesentlich ausführlicher und häufiger sind direkte Behauptungen über eine geheime Weltregierung. Hier wird z. B. die Existenz einer „Elite-Organisation“ der Illuminaten, bekannt als „Rat der 13 Familien“ behauptet, die 99% der Weltbevölkerung beherrsche. Genannt werden u. a. die Namen Rothschild, Krupp und Rockefeller (SL74). Insbesondere werden dem Thema einer neuen Weltordnung bzw. einer Weltregierung mehrere umfangreiche Dossiers (z. B. SL21, SL68) gewidmet, die dieses Thema mit diversen anderen Verschwörungen in Verbindung bringen, insbesondere mit der vermeintlichen

5 *Bankster ist eine Hybridbildung aus Banker und Gangster.*

Unterdrückung der Deutschen, die bereits zu einer „Minderheit“ (SL21) im eigenen Land gemacht worden seien.

Nicht klar voneinander zu trennen sind in den Texten des Korpus Verschwörungserzählungen zur Herkunft des Corona-Virus und zum Missbrauch des Impfens. Diese Themen sind geradezu allgegenwärtig und in ihren Details so überbordend vielfältig, dass hier nur exemplarisch auf sie eingegangen werden kann. In mehreren umfangreichen Dossiers werden die Verschwörungsmythen elaboriert. In jedem Fall geht es um einen „Corona-Masterplan“, der zur Unterdrückung, Überwachung und Bevölkerungsreduktion dienen sollte; man spricht auch von einer „inszenierten ‚Corona-Pandemie‘“, die zu Wahn und Massenhysterie führe, die dann entsprechend für dunkle Zwecke instrumentalisiert werden könnten (u. a. SL63). Verknüpft wird dies mit einer „faschistischen Welt-Diktatur“, einer „neuen Sklavenhaltergesellschaft“, initiiert u. a. vom Weltwirtschaftsforum (z. B. SL68). Insbesondere wird das „internationale Corona-Experiment“ unter der Überschrift „Biologisch-chemische Kriegsführung“ gefasst (SL60). Dabei wird auch von einer „Zwangsimpfung“ gesprochen, die „Kataklystische[n] Prozesse[n] gegen die Menschheit wie Massentötungen, Völkermord (Genozid), Flucht und Vertreibung“ zugeordnet wird (SL63).

Die Verschwörungserzählungen um Chemtrails und HAARP werden neben anderen behaupteten Verschwörungen, deren Ziel jeweils die Zerstörung menschlichen Lebens ist, unter dem „Plan Bevölkerungsreduktion“ bzw. der angeblichen Agenda „Zukunft ohne Menschen“ subsumiert (z. B. SL63). Dies wiederum steht unter der Leitlinie, dass die BRD „zum Nachteil der Bevölkerung auf deutschem Boden“ agiere, und zwar gesteuert durch eine angloamerikanische Besatzung und interessierte Wirtschaftskreise (z. B. SL20).

Bemerkenswert ist die Tatsache, wie sich die Texte aus dem Korpus staatenlos.info zur Verschwörungserzählung einer BRD GmbH verhalten. Die konkrete Bezeichnung BRD GmbH ist im Korpus nicht nachweisbar, und auch die explizite Bezeichnung der BRD als Firma findet sich nicht. Aus diesen Befunden könnte man zunächst ableiten wollen, dass die betreffende Verschwörungserzählung bei staatenlos.info nicht präsent ist. Doch implizit ist dieses Narrativ sehr wohl vorhanden, wie zahlreiche Formulierungen belegen: So wird der Beitritt der DDR zur Bundesrepublik Deutschland, d. h. die deutsche Wiedervereinigung, als „Insichgeschäft“ bezeichnet, das Fehlen einer Volksabstimmung darüber aus dem fehlenden Mitbestimmungsrecht der Bevölkerung mit „Angestelltenstatus einer Firma“ begründet (SL39). Der Text SL47 spricht von einer „Vollprivatisierung der angloamerikanischen BRD-Treuhandverwaltung“ und suggeriert damit, dass die Bundesrepublik Deutschland ein privatwirtschaftliches Unternehmen,

d. h. eine Firma, sei. Ähnlich und vielleicht sogar deutlicher wird dies auch in SL09 gesagt, wobei hier zudem den deutschen Bürgern ein „Firmen-Personal-Sklavenstatus“ zugeschrieben wird. Vergleichbares findet sich in zahlreichen weiteren Texten des Korpus. Insofern liegt auch der Verschwörungsmythos BRD GmbH im Korpus vor.

Damit konnten alle Verschwörungserzählungen, für die die automatisierte Analyse Indizien geliefert hatte, auch in den Texten des Korpus belegt werden. Lediglich eine Bezugnahme auf die sogenannte Bielefeld-Verschwörung konnte inhaltlich nicht bestätigt werden.

Wie im Korpus S.H.A.E.F. finden sich auch bei staatenlos.info noch weitere Verschwörungsmymen, die in der automatisierten Analyse nicht gesucht wurden, insbesondere die beiden folgenden:

- Völkermord am deutschen Volk durch gezielte Einwanderung,
- Völkermord am deutschen Volk durch Unterdrückung und Besatzung (beide z. B. in SL59).

Die inhaltliche Auswertung des Korpus RSB erbrachte folgende Ergebnisse:

Wenig verwunderlich – handelt es sich doch um den Kern reichsbürgerlicher Ideologie –, wird die Verschwörungserzählung von der BRD GmbH (inklusive zahlreicher Abwandlungen) auch in den Texten dieses Korpus hoch frequent kolportiert: So versteht der Verfasser von RSB14 unter einer „nicht-staatlichen privaten Firma“ diverse Behörden der Bundesrepublik Deutschland, denen er gerade auf Grund dieses Status jegliche Legitimität und Kompetenz abspricht. Auch in anderen Schreiben finden sich hierfür reihenweise konkrete Belege: So schreibt der Verfasser von RSB46 die „Firma Amtsgericht Salzwedel“ an, bezeichnet die zuständige Richterin als „privat haftende Frau“ und erklärt somit Repräsentanten der Bundesrepublik zu Privatpersonen. In RSB25 wird die Justizvollzugsanstalt Burg als „Firma Projektgesellschaft Justizvollzug Burg GmbH & Co. KG“ titulierte. Die Schreiberin eines Briefes an Rainer Haseloff, „angeblich Ministerpräsident“, weist diesen „sowie sämtliche Erfüllungsgehilfen innerhalb Ihrer Firma/Ihres Firmenkonstruktes“ an, unverzüglich ihren Willenserklärungen und den von ihr aufgestellten Allgemeinen Haftpflichtbedingungen (AHB) Folge zu leisten und damit u. a. einem Schadenersatzvertrag zuzustimmen (RSB48). In einem Schreiben an die Zentrale Bußgeldstelle in Magdeburg erklärt die Verfasserin, dass es sich bei der Institution um eine privatrechtliche Firma handle, weswegen der ausgestellte Bescheid „nach rechtlicher Würdigung des Absenders und des Inhalts als Angebot erkannt“ worden sei, woraus dann weitere Konsequenzen abgeleitet werden (RSB39). Angesichts der Omnipräsenz solcher und ähnlicher Aussagen sei auf die Auflistung weiterer Beispiele hier verzichtet.

Die Indizien, die für ein Vorkommen der Verschwörungserzählung bezüglich eines Missbrauches von Impfungen sprachen, ließen sich bei der inhaltlichen Durchsicht hingegen nicht bestätigen, vielmehr handelte es sich in allen Fällen, wie z. B. in RSB28, um Diskussionen über Impfpflicht, Zwangsimpfung usw., ohne dass dabei explizit oder implizit Verschwörungsbehauptungen geteilt würden.

Derselbe Befund trifft auch auf die vermuteten Bezugnahmen auf Verschwörungsmethoden zum 11. September 2001 zu. Die nähere inhaltliche Betrachtung der Verdachtsstellen zeigte, dass in allen Fällen andere Kontexte gegeben waren. So stellte sich ein Beleg von „9/11“ beispielsweise als Teil eines Aktenzeichens zu einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes heraus (u. a. RSB40).

Auf der Grundlage der Indizien, die die automatisierte Auswertung ergab, blieb zunächst unklar, welche Rolle eine Referenz auf die Verschwörungserzählung zu Neuschwabenland für Reichsbürger haben könnte. Bei der Betrachtung der Kontexte wird dies aber schnell offenkundig. Eingebunden wird dieser Verschwörungsmethoden nämlich in die Strategie zur Infragestellung und Delegitimierung der Bundesrepublik Deutschland und ihrer Rechtsordnung. So wird in RSB23 behauptet, „daß die Bundesrepublik Deutschland Rechtsnachfolger des Dritten Reichs ist und sich [...] gem. Artikel 20 (1) GG das Staatshoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland am Südpol /Neuschwabenland befindet.“ Weiter wird ausgeführt: „Das Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) der BRD gilt ausdrücklich nur auf dem Staatshoheitsgebiet der BRD (Rechtsnachfolger 3. Reich) in Neuschwabenland.“ Das vermeintliche Residuum von NS-Truppen und prominenten NS-Größen wird so zum (einzigem) Territorium der BRD. Ähnliche Argumentationen finden sich auch andernorts im Korpus, z. B. in RSB51.

Die inhaltliche Analyse der Texte des Korpus MSF belegt klar zahlreiche explizite und implizite Bezugnahmen auf die Verschwörungserzählung von einer Firma BRD (BRD GmbH): MSF44 spricht von einem „betrügerischen Firmenkonstrukt BRiD“, und in MSF45 wird festgehalten: „Eine Firma wie die Bundesrepublik Deutschland GmbH hat keinerlei Hoheitsrechte!“ Ähnliche explizite Äußerungen finden sich in zahlreichen weiteren Texten, wie z. B. in MSF49 oder MSF51. Auf der Grundlage der Verschwörungserzählung der BRD GmbH bezeichnen MSF13-MSF15 Behörden als „Status-Attrappe“ und sprechen ihnen damit jegliche Substanz und Legitimität ab. Die Fortdauer einer Besetzung in Deutschland wird u. a. in MSF16, MSF25 und MSF32 behauptet, MSF23 weist auf die weiterhin fehlende Souveränität Deutschlands hin.

Bezüge zu der Verschwörungserzählung zum 11. September 2001 konnten hingegen bei der inhaltlichen Durchsicht des Korpus MSF nicht bestätigt wer-

den. Die in der automatisierten Auswertung ermittelten Treffer standen sämtlich in anderem Zusammenhang.

Dasselbe gilt hinsichtlich der Bezüge zu QAnon. Dabei ist allerdings zu beachten, dass die im Rahmen von QAnon verbreitete Verschwörungserzählung von einem sog. Deep State (= Schattenstaat, Staat im Staate) prinzipiell auch im Narrativ einer BRD GmbH enthalten ist, geht dieses doch auf die Vorstellung zurück, es gebe eine fortdauernde Besatzung durch die Alliierten, die im Geheimen bzw. im Hintergrund die Macht ausübten und sich die Simulation eines Staates BRD zunutze machten.

3.3 Überblick über die Befunde

Die inhaltliche Auswertung führte in Teilen zu einer Modifizierung der Ergebnisse, die bei der automatisierten Analyse zuvor erzielt wurden. Auf dieser Grundlage ergibt sich nun die folgende aktualisierte Übersicht über die nachweisbaren Verschwörungserzählungen:

Verschwörungsmythos	S.H.A.E.F.	staatenlos.info	RSB	MSF
Coronavirus	-	+	-	-
QAnon	+	+	-	-
John F. Kennedy	-	+	-	-
9/11	-	+	-	-
Weltregierung/neue Weltordnung	+	+	-	-
BRD GmbH	+	+	+	+
Impfmisbrauch	+	+	-	-
Chemtrails	+	+	-	-
HAARP	+	+	-	-
RFID-Chips	+	-	-	-
Neuschwabenland	-	-	+	-
Summe	7	9	2	1

Tab. 2: Bestätigte Vorkommen von Verschwörungsmithen in den vier betrachteten Korpora

Betrachtet man die Übersicht der bestätigten Verschwörungserzählungen, so zeigte sich, dass zumindest bei den Korpora S.H.A.E.F. und staatenlos.info der Großteil der vermuteten Verschwörungserzählungen bestätigt werden konnte. Hinzu kommen insbesondere im Korpus S.H.A.E.F. noch weitere Verschwörungsmythen, die offenkundig in der Reichsbürger-Szene kursieren.

Die Korpora RSB und MSF sind hingegen – so belegt es die inhaltliche Auswertung – weit weniger mit Verschwörungserzählungen durchsetzt. Dort konzentrieren sich die Aussagen zu Verschwörungen weitgehend auf die Betonung der Illegitimität des Staates über das Narrativ von einer BRD GmbH.

4 Fazit

Die Untersuchung bestätigt die schon andernorts geäußerte Feststellung, dass Verschwörungsmythen bei Reichsbürgern eine große Rolle spielen. Hier konnte im Detail empirisch gezeigt werden, welche der derzeit gesamtgesellschaftlich verbreitetsten Verschwörungsnarrative in Texten von Reichsbürgern rezipiert und propagiert werden. Naheliegend, weil für die reichsbürgerliche Ideologie konstitutiv, ist das vielfältige Vorkommen des Verschwörungsmythos von einer BRD GmbH, der zentral für die behauptete Illegitimität der Bundesrepublik Deutschland ist. Es wurde aber auch deutlich, dass insbesondere in den Internet-Korpora zahlreiche weitere populäre Verschwörungserzählungen kolportiert und für die ideologischen Zwecke der Reichsbürger genutzt werden. Dabei werden die betreffenden Narrative in einen engen Zusammenhang mit der Behauptung einer fortdauernden Besetzung Deutschlands und einer Knechtung des deutschen Volkes gestellt. Danach streben geheime, höhere Mächte (Weltregierung, Illuminaten, Schattenstaat, Soros) die Paralyse und Kontrolle der Deutschen (über RFID-Chips, Corona, Impfmissbrauch) oder gar deren komplette Auslöschung (mittels HAARP, Chemtrails, Zwangsimpfung, Corona) an. Zum Beleg werden dafür Rückgriffe auf vermeintliche Verschwörungen in der Geschichte angeführt (9/11, Kennedy-Ermordung).

Da die Texte der betreffenden Korpora im Wesentlichen der Selbstdarstellung der Reichsbürger-Gruppen dienen und – über die engere Szene hinaus – ein breites Publikum ansprechen sollen, erscheint das große Spektrum an verwendeten Verschwörungsmythen plausibel, da auf diese Weise ganz unterschiedliche Gruppen von verschwörungsaffinen Außenstehenden angesprochen werden können. Lediglich einige wenige der populären Verschwörungserzählungen (gefälschte Mondlandung, Bielefeld-Verschwörung oder Elvis lebt) bieten offenbar kaum Anknüpfungsmöglichkeiten an die reichsbürgerliche Weltanschauung und werden daher auch in den hier untersuchten Texten nicht verarbeitet.

Neben der Ansprache eines größeren Publikums vermag die Verknüpfung von verschiedenen Verschwörungserzählungen auch die von Reichsbürger immer wieder bemühte eigene Opferrolle (vgl. z. B. SCHUPPENER 2019: 205f.) zu bestärken, steht man doch einer Vielzahl von ineinandergreifenden und vernetzten Verschwörungen gegenüber. Insofern ist es auch stimmig, dass alle in den Texten vorkommenden Verschwörungserzählungen letztlich dazu dienen, die von Reichsbürgern vertretene Auffassung zu stützen, das deutsche Volk werde manipuliert und unterdrückt (was insbesondere damit auch für die Reichsbürger selbst gilt).

Dass die Texte aus den Korpora RSB und MSF vor allem auf den Verschwörungsmythos einer BRD GmbH fokussieren, lässt sich wohl dadurch erklären, dass sie vor allem der direkten Auseinandersetzung mit Behörden und staatlichen Repräsentanten dienen. Daher liegt der Schwerpunkt gerade darauf, dass die Verfasser deren Illegitimität herausheben wollen und deren Entscheidungen und Kompetenzen in Zweifel ziehen.

Wie bei Verschwörungserzählungen insgesamt lässt sich auch bei den hier untersuchten in den Korpora Folgendes festhalten: Eine Plausibilität der Zusammenhänge ist nur auf einer sehr oberflächlichen Ebene, wenn überhaupt, gegeben. Einer faktenbasierten Überprüfung entziehen sich die behaupteten Verschwörungen, weshalb sie immer in ein ausuferndes, und daher kaum zu entwirrendes Netz von Details eingebunden sind, was ihre Dekonstruktion erschwert bzw. erschweren soll.

Literaturverzeichnis:

- ASTAPOVA, Anastasiya et al. (Hgg.) (2020): *Conspiracy Theories in Eastern Europe*. London/New York: Routledge.
- BUNDESAMT für Verfassungsschutz (2018): „Reichsbürger“ und „Selbstverwalter“. Staatsfeinde, Geschäftemacher, Verschwörungstheoretiker. Köln: BfV.
- BUNDESMINISTERIUM des Innern und für Heimat (2023). *Verfassungsschutzbericht 2022*. Berlin: Bundesamt für Verfassungsschutz.
- BYFORD, Jovan (2011): *Conspiracy Theories. A Critical Introduction*. London: Palgrave Macmillan.
- COADY, David (Hg.) (2019): *Conspiracy Theories: The Philosophical Debate*. London: Routledge.
- COOKE, Nicole A. (2018): *Fake News and Alternative Facts. Information Literacy in a Post-Truth Era*. Chicago: ALA Editions.
- FUCHS, Christian (2022): *Verschwörungstheorien in der Pandemie. Wie über COVID-19 im Internet kommuniziert wird*. München: UVK.

- HÜLLEN, Michael/ HOMBURG, Heiko (2017³): „Reichsbürger“ zwischen zielgerichtetem Rechtsextremismus, Gewalt und Staatsverdrossenheit. In: „Reichsbürger“. Ein Handbuch. Hrsg. v. Dirk Wilking. Potsdam: Demos – Brandenburgisches Institut für Gemeinwesenberatung, S. 15–53.
- KEIL, Jan-Gerrit (2021): Zur Abgrenzung des Milieus der „Reichsbürger“ – Pathologisierung des Politischen und Politisierung des Pathologischen. In: Forensische Psychiatrie, Psychologie, Kriminologie 15, S. 255–273.
- KLEFFKE, Heike/ MEISNER, Matthias (Hgg.) (2021): Fehlender Mindestabstand. Die Coronakrise und die Netzwerke der Demokratiefeinde. Freiburg: Herder.
- MINISTERIUM für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern (2023): Verfassungsschutzbericht 2022. Schwerin: Abteilung Verfassungsschutz.
- RATHJE, Jan (2021): For Reich and Volksgemeinschaft – Against the World Conspiracy: Antisemitism and Sovereignism in the Federal Republic of Germany since 1945. In: Antisemitism Studies 5 (1), S. 100–138.
- ROOSE, Jochen (2021): Verschwörung in der Krise: repräsentative Umfragen zum Glauben an Verschwörungstheorien vor und in der Corona-Krise. Berlin: Konrad-Adenauer-Stiftung.
- SCHUPPENER, Georg (2019): Gewalt-Lexik und Gewalt-Diskurse in reichsbürgerlichen Texten. In: Linguistische Treffen in Wrocław 15, S. 199–208.
- SCHUPPENER, Georg (2024): Instrumentalisierung juristischer Fachsprache in reichsbürgerlichen Texten. In: Linguistische Treffen in Wrocław 25.
- USCINSKI, Joseph E. (2019): Conspiracy theories and the people who believe them. New York: Oxford University Press.
- WILKING, Dirk (Hg.) (2017³): „Reichsbürger“. Ein Handbuch. Potsdam: Demos – Brandenburgisches Institut für Gemeinwesenberatung.

Internetquellen:

- URL1: https://commission.europa.eu/strategy-and-policy/coronavirus-response/fighting-disinformation/identifying-conspiracy-theories_de [06.08.2024].
- URL2: <https://en.unesco.org/themes/gced/thinkbeforesharing> [06.08.2024].
- URL3: <https://www.lpb-bw.de/verschwörungstheorien#c45625> [06.08.2024].
- URL4: <https://www.sketchengine.eu/> [06.08.2024].